

	<p>Objekt: Neu-Monplaisir Niesky, Japanischer Tempel</p> <p>Museum: Museum Niesky Johann- Raschke-Haus Zinzendorfplatz 8 02906 Niesky +49(0)3588 25600 museum@niesky.de</p> <p>Sammlung: Niesky und Herrnhuter Brüdergemeine, Stadtgeschichte</p> <p>Inventarnummer: 213/05</p>
--	---

## Beschreibung

Zu sehen ist der Japanische Tempel in der Nieskyer Parkanlage Monplaisir um 1910. Der Japanische Tempel befand sich im Neu-Monplaisir nordöstlich des Roten Turms. Er wurde wahrscheinlich in der 2. Hälfte des 18. Jahrhunderts errichtet. Im Volksmund auch als Steinernes Häuschen, Liebeshütte und Chinesischer- bzw. Weißer Tempel bezeichnet. Nach 1945 war das Bauwerk noch erhalten, zeigte aber deutliche Verfallsspuren. Während der Umgestaltung zum Volkspark in den 1950er-Jahren wurden die Reste abgetragen.

## Grunddaten

Material/Technik: Papier / fotografiert  
Maße: Länge: 92 mm, Höhe: 144 mm

## Ereignisse

Aufgenommen	wann	1910
	wer	
	wo	Niesky

## Schlagworte

- Fotografie
- Park
- Tempel

## Literatur

- Scholze, Neumann, Penk, Franz, Scholz (2012): Mein Vergnügen - Ein Spaziergang durch die historischen Parkanlagen in Niesky. Niesky